

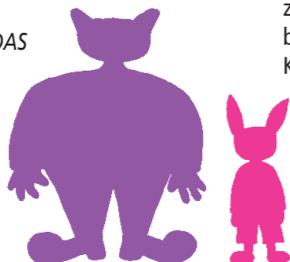


NINA UND DAS GEHEIMNIS DES IGELS

FR/LU 2023, 77 Min., FSK: k. A., empfohlen ab 7, Animation, franz. mit dt. UT / dt. eingesprochen, Regie: Alain Gagnol, Jean-Loup Fellicioli

Nina ist zehn Jahre alt und hört seit jeher die Gutenachtgeschichten ihres Vaters, die von einem kleinen Igel handeln, der die Welt entdeckt. Doch seit die Fabrik, in der Ninas Vater gearbeitet hat, geschlossen wurde, gibt es keine Geschichten mehr und Ninas Welt steht Kopf. Ihr Vater hat sich verändert und auch die Ferien müssen sie jetzt zu Hause verbringen. Doch da macht das Gerücht die Runde, dass der verhaftete Manager der Fabrik die Buchhaltung manipuliert, Geld gestohlen und versteckt hat. Wenn sie dieses Geld finden, könnten sie alle Probleme lösen. Also machen sich die selbsternannten Hobbydetektive Nina, ihr bester Freund Mehdi und der kleine Igel auf die abenteuerliche Suche nach dem Schatz.

Erwachsene wie junge Menschen werden in NINA UND DAS GEHEIMNIS DES IGELS gleichermaßen auf ihre Kosten kommen. Der wunderbar charmante und großartig animierte Film ist großes Kino.



So., 9.6. um 11.15 Uhr



DANCING QUEEN

NO 2023, 90 Min., FSK: ab 6, empfohlen ab 9, Regie: Aurora Gossé, mit: Liv Elvira Kippersund Larsson, Sturla Puran Harbitz, Cengiz Al, Anne Marit Jacobsen u. a.

Ein neues Schuljahr beginnt für die zwölfjährige Mina und ihren besten Freund Marcus, der in der Nachbarschaft wohnt und mit dem sie gerne auch mal über CB-Funk kommuniziert. Sie teilen sich die Schulbank, sind gut in Mathe und eher Außenseiter, was beide aber nicht stört. Bis der Neue in der kleinen norwegischen Kleinstadt auftaucht: Edwin – ein bekannter Hip-Hop-Tänzer, der sich E. D. Win nennt. Alle Mädchen sind aus dem Häuschen und auch bei Mina scheint der Funke überzuspringen. Und dann bietet sich die Gelegenheit, E. D. Win näher zu kommen: Bei einem Hip-Hop-Casting meldet sich auch Mina an. Nur ist Mina weder besonders sportlich, noch kann sie tanzen. Aber sie setzt alles daran, dabei zu sein, bittet ihre Oma um Tanzunterricht, vernachlässigt die Schule und ihren besten Freund Marcus, verordnet sich ein Makeover, trägt fortan Hoodies und Kontaktlinsen ... Ob das gut gehen kann?

*Wer Musik und Sport mag, kommt an DANCING QUEEN nicht vorbei. Der coole Tanzfilm ist eine Autobahnfahrt der Gefühle und zeigt uns, dass jede*r perfekt ist, egal wie er*sie ist.*

So., 9.6. um 13 Uhr, zu Gast: Charlotte Chow
(Synchronsprecher*in; Stimme von Mina; angefragt)



ABSCHLUSSFILM

FUCHS UND HASE RETTEN DEN WALD

NU/BE/LU 2024, 70 Min., FSK: k. A., empfohlen ab 5, Animation, Regie: Mascha Halberstad

Auf einer großen Waldlichtung weicht Biber seinen Damm ein. Mithilfe von zwei Ratten hat er den Flusslauf blockiert und in kürzester Zeit ist ein riesiger See entstanden. Biber ist mächtig stolz auf seine Arbeit, aber leider gibt es niemanden, der ihn dafür bewundert. Währenddessen feiern Fuchs, Hase und Eule gemeinsam mit dem Wildschwein, der Robbe, dem Pinguin und der Meerjungfrau eine bunte Party mit köstlichem Kuchen und einer mega langen Wasserrutsche. Doch auch die schönste Party hat irgendwann ein Ende und auf dem Nachhauseweg entdeckt die ängstliche Eule seltsame Wasserströme, die in den Wald hineinfließen. Eule folgt dem Strom und gelangt zu einem riesigen Staudamm. Am nächsten Tag ist sie verschwunden. Fuchs und Hase suchen sie und finden den Stausee. Wo kommt das Wasser her? Der Pegel steigt und bald droht eine Überschwemmung. Beim Versuch, den Wald zu retten, wird ihre Freundschaft auf eine harte Probe gestellt.

Der sehr coole, farbenfroh animierte Film ist ein riesen Spaß und erzählt eine fantasievolle Geschichte über Freundschaft. Großes, actionreiches Kino mit vielen Emotionen.

So., 9.6. um 15.30 Uhr



INFORMATIONEN // IMPRESSUM



Veranstaltungsort

Filmhaus Nürnberg
Königstraße 93, 90402 Nürnberg
filmhaus@stadt.nuernberg.de

Das Filmhaus Nürnberg ist Mitglied bei



Tickets

Freier Eintritt. Freikarten online unter: www.filmhaus.nuernberg.de
oder vor Ort an der Kinokasse Mo. bis Do. ab 17 Uhr, Fr. bis So. ab 14 Uhr.
An den beiden Festivaltagen ab 10.30 Uhr

Redaktion / Layout / Druck

Kinga Fülöp, Matthias Fetzer / Kerstin Wehr von INFORMATION UND FORM – atelier für gestaltung / City Druck Nürnberg

Titelbild

NINA UND DAS GEHEIMNIS DES IGELS © Parmi les lucioles – Doghouse

Little Big Films #11 bedankt sich bei der Falk-Stiftung für Gesundheit und Bildung für die Förderung!

Dank der Unterstützung ist das Festival auch 2024 weiterhin bei freiem Eintritt möglich.



Little Big Films wird veranstaltet von:



Little Big Films #11



Eintritt frei

Kinderfilmtage

8. & 9. Juni 2024
im Filmhaus Nürnberg

Willkommen zu Little Big Films #11!

Auch dieses Jahr gibt es wieder was zu feiern! Little Big Films wird 10 Jahre alt. Seit 2014 haben knapp 150 Nürnberger*innen im Alter von neun bis 13 Jahren die Chance genutzt ihr eigenes Filmfestival zu organisieren. Und jetzt sind wir an der Reihe – Artem, Aysenaz, Azra, Jolie-Ann, Lena, Matthias, Marcel-Luca, Sidney und Sumea – und laden euch herzlich zu Little Big Films #11 ein:



Im Januar 2024 haben wir uns zusammengefunden und mit den Vorbereitungen begonnen: Um von den Großen zu „lernen“, sind wir im Februar zur Berlinale gefahren. Danach haben wir uns regelmäßig im Filmhaus getroffen, um u. a. Filme zu sichten. Jetzt freuen wir uns, euch unsere Filmauswahl zu präsentieren:

Dieses Jahr gibt es sechs unvergleichliche Filme, in denen wir gemeinsam mit den Film-Held*innen Dom, Roza und Katja, Tony und Shelly, Ama, Nina und Mehdi, Mina und Marcus, dem Fuchs und dem Hasen an die unterschiedlichsten Orte der Welt reisen, wo sie mit uns ihre Geschichten, Erfahrungen und Abenteuer teilen. Sie müssen ihre Ängste und Zweifel überwinden, beweisen viel Mut auf ihren Wegen, wachsen an ihren Aufgaben und können wirklich starke Vorbilder für uns werden.

Vorhang auf für großes Kino und viele Gefühle! Vorhang auf für Little Big Films #11!

Euer Festival-Team



ERÖFFNUNGSFILM // GROSSE TRÄUME

CZ 2023, 102 Min., FSK: k. A., empfohlen ab 9, tschech. mit engl. UT / dt. gesprochen, Regie: Dan Pánek, mit: Tom Brenton, Hynek Cermák, Fabian Šetlík, Johana Racková u. a.

Wir schreiben das Jahr 1998. Im japanischen Nagano finden die Olympischen Winterspiele statt und die tschechische Mannschaft steht im Finale und holt die Goldmedaille. Ganz Tschechien ist vom Eishockey und ihren Helden, den Spielern Jagr oder Hašek, begeistert – auch der elfjährige Dom. Jetzt will er es seinen Vorbildern gleichtun und Eishockey spielen. Doch seine Mutter zweifelt an seiner Ausdauer, und sein Stiefvater hält ihn ohnehin für einen Versager. Mit der Unterstützung seines Großvaters gründen Dom und sein Freund Honza eine Streethockey-Mannschaft, der auch die gleichaltrige Katja beitrifft. Und schon steht ihr erstes Match gegen die „Hornets“ an – dem Team der älteren und erfahreneren Jungs aus dem Nachbardorf. Die „Redwings“ müssen hart trainieren und sich gegen alle Zweifel und persönlichen Rückschläge durchsetzen. Werden sie gewinnen?

2023 wurde GROSSE TRÄUME im Rahmen des Internationalen Kinderfilmfestivals Wien mit dem UNICEF-Preis ausgezeichnet.

Der actionreiche und spannende Familienfilm erzählt von Teamgeist und Zusammenhalt und zeigt, dass man nicht aufgeben, sondern seinen Träumen folgen soll.

Sa., 8.6. um 11.30 Uhr, zu Gast: Hauptdarsteller*in Tom Brentona



TONY, SHELLY UND DAS MAGISCHE LICHT

CZ/HU/SK 2023, 82 Min., FSK: k. A., empfohlen ab 8, Puppenanimation, deutsche Synchronversion, Regie: Filip Pošivač

Der elfjährige Tony ist etwas ganz Besonderes: er leuchtet! Und weil seine Eltern so um ihn besorgt sind, halten sie ihn an einer Leine, sodass er das Haus nicht verlassen kann. Deswegen fühlt er sich sehr einsam. Bis eines Tages die gleichaltrige Shelly einzieht und einen besonderen Gegenstand mitbringt: eine magische Taschenlampe, die fantastische Welten sichtbar macht. Schnell freunden sich die beiden an und erforschen das Haus und seine Geheimnisse. Denn immer wieder huschen kleine schwarze Büschel durch das Haus, die zu einer seltsamen dunklen Kreatur gehören, die sich anscheinend von Unfreundlichkeit und schlechter Laune zu ernähren scheint. Können Tony und Shelly sein Geheimnis lüften und eine mögliche Bedrohung abwenden?

„Wir haben eine Tradition fortgesetzt, die heute als unser nationaler Schatz gilt und durch die Aufnahme in die Unesco-Liste auch anerkannt wurde: Das Puppenspiel. Ich glaube, in der Stop-Motion-Technik steckt pure Magie.“ Filip Pošivač, Regisseur
Der fantasievolle magische Familienfilm entführt uns in ein außergewöhnliches Universum!

Sa., 8.6. um 14.15 Uhr, zu Gast: Filip Pošivač (Regisseur) und die Figuren (angefragt)



MEIN TOTEMTIER & ICH

NL/LU/DE 2024, 96 Min., FSK: ab 6, empfohlen ab 10, Regie: Sander Burger, mit: Amani-Jean Philippe, Ole van Hoogdale, Lies Visschedijk, Emmanuel Ohene Bofo u. a.

Seit sie denken kann, lebt die elfjährige Ama in den Niederlanden. Sie ist begeisterte Schwimmerin und verbringt jede freie Minute mit ihrem besten Freund Thijs im Schwimmbad, um für die anstehenden Meisterschaften zu trainieren. Ama fühlt sich in Rotterdam zu Hause, doch seit der Asylantrag ihrer senegalesischen Eltern abgelehnt wurde, lebt die vierköpfige Familie in der Illegalität. Als Ama eines Abends im nahe gelegenen Supermarkt eine Kleinigkeit besorgen will, muss sie mit ansehen, wie ihre Mutter und ihr kleiner Bruder bei einer Razzia von der Polizei festgenommen werden. Auf sich allein gestellt, irrt Ama durch Rotterdam auf der Suche nach ihrem Vater, der in einem der Bürohochhäuser arbeitet. Dabei bekommt sie unerwartete Unterstützung: Ein überdimensionales Stachelschwein erscheint und begleitet sie auf Schritt und Tritt. Doch was soll Ama mit diesem seltsamen Tier anfangen?

MEIN TOTEMTIER & ICH erzählt die spannende Geschichte um ein starkes Mädchen, das seine Wurzeln erkennt und zeigt, wie wichtig Familie ist.

Sa., 8.6. um 16.30 Uhr

